



Was hat die Personenfreizügigkeit [...] in der Schweiz verändert?



Seit Beginn der Personenfreizügigkeit beträgt die jährliche Einwanderung 80.000 Personen ...

Seit Beginn der Personenfreizügigkeit beträgt die jährliche Einwanderung 80.000 Personen. Diese 80.000 Personen entsprechen etwa der Bevölkerung der Stadt Luzern. Sie haben jedes Jahr neu einen Bedarf an 35 Schulen mit 550 Lehrern, an 3 Krankenhäusern, 34.500 Wohnungen auf einer Siedlungsfläche von 4.500 Fußballfeldern usw. Jährlich befahren 42.000 Autos mehr unsere Straßen. Das fördert einerseits die Gesamtwirtschaft. Für den Einzelnen gilt dieses Wachstum jedoch nicht. Er hat am Schluss weniger, wie die Erfahrungen der letzten Jahre gezeigt haben. Der Abstimmungskampf zur Masseneinwanderungsinitiative – eine Initiative, die die Einwanderung von EU-Bürgern in die Schweiz beschränken will – wird mit sehr viel Geld und sehr emotional geführt. Auf die Frage, wem man nun glauben soll, den Gegnern oder den Befürwortern, meinte Alt-Bundesrat Christoph Blocher, Initiant der Initiative: „Glaubt niemandem, überlegt selber. Was hat euch die Personenfreizügigkeit gebracht? Kann das so weitergehen?“ Dazu der Appell einer S&G-Leserin: Liebe Schweizer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, entscheiden Sie selbst,

ob die Schweiz mehr Masseneinwanderung
tragen kann oder
nicht.

von af.

Quellen:

http://www.blocher.ch/uploads/media/Obersee-Nachrichten_09-01-14_Alles.pdf

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.